

Langner, Herbert

Stand: 01.02.2026

Geburtsdatum:	17. September 1900
Sterbedatum:	15. November 1973
Geburtsort:	Berlin
Sterbeort:	Braunschweig
Wirkorte:	Berlin; Nowawes; Schneidemühl; Meseritz; Braunschweig
Tätigkeit:	Lehrer; Mathematiklehrer; Schuldirektor; Oberstudiendirektor; Schulreformer

Biographische Anmerkungen

1920-1928 Studium der Mathematik, Physik und Pädagogik in Berlin und Greifswald; 1928-1930 Lehrer in Nowawes und Berlin-Schöneberg, 1931 an der Oberrealschule Schneidemühl, dann am Gymnasium Meseritz; 1933 wegen SPD-Mitgliedschaft aus dem Schuldienst entlassen; danach tätig als Versicherungsmathematiker; 1938 dienstverpflichtet an die Luftfahrtforschungsanstalt (LFA) in Braunschweig; 1946 Leiter der Lessingschule Braunschweig; 1949-1961 Leiter der Raabeschule Braunschweig; Initiator des Schulversuchs "Niedersächsischen Erziehungsstätte Braunschweig" im Gebäude des ehemaligen Luftfottenkommandos; 1961 vorzeitiger Ruhestand

Bibliographische Quellen

Pieper, Wilhelm: Niedersächsische Schulreformen im Luftfottenkommando. von der Niedersächsischen Erziehungsstätte zur IGS Franzsches Feld. Bad Heilbrunn: Klinkhardt, 2009 ; Blömer, Daniel: Wilhelm Pieper, Niedersächsische Schulreformen im Luftfottenkommando : von der Niedersächsischen Erziehungsstätte zur IGS Franzsches Feld, Bad Heilbrunn, Klinkhardt, 2009, 314 S., ISBN 978-3-7815-1683-0. In: Erziehungswissenschaftliche Revue (EWR) / Thompson, Christiane *1973-*; ID: gnd/124965628. - Bad Heilbrunn : Klinkhardt, 2002-; ZDB-ID: 2079217-7, 8, 2009, 6

Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1034938126](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 16.09.2009